

Niederschrift

über die 28. öffentliche Sitzung
der Bezirksvertretung Münster-Nord
am Dienstag, **23.10.2007**, 17:00 Uhr,
in der Agora des Bürgerhauses Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Karl-Heinz Beckmann, Herr Ralf Heupel, Herr Ludger Janning (ab 16.55 Uhr), Herr Christian Moll, Herr Walter Sauerwald, Frau Gertrud Schlüter, Herr Florian Steinforth, Herr Ulrich Tebbe

von der SPD-Fraktion

Herr Jochen Frese, Frau Birte Herholz, Herr Manfred Igelbrink, Frau Johanne Lamken, Herr Walter Urbscheit

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Manfred Kehr

von der UWG-MS

Herr Detlef Wolff

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Frau Maria Anna Hakenes, Herr Horst Kisnat

Vertreter des Jugendforums

Herr Ramilan Balasubramaniam, Frau Melanie Becker

von der Verwaltung

Herr Gerhard Dittmer, Frau Dr. Annemarie Janetzki (bis 17.45 Uhr), Herr Christoph Prange (bis 17.45 Uhr), Herr Nico Wedlich (Praktikant in der Bezirksverwaltung Nord)

für die Schriftführung

Herr Hans-Joachim Temme

für die Stenogrammaufnahme

Frau Elisabeth Berning

Es fehlten entschuldigt:

Frau Annemarie Langela (SPD), Frau Christel Meier (CDU), Herr Thomas Burhans (GAL), Herr Hartmut Viehoff (FDP)

Tagesordnung:

- | | | |
|---|-----------|--|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. | Anregungen gem. § 24 GO NW |
| <u>V/0804/2007</u>
Amt des Rates und des
Oberbürgermeisters | 2.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. | Berichte der Verwaltung |
| <u>mündlicher Bericht</u>
Amt für Finanzen und Beteili-
gungen | 3.1. | Erläuterungen zur Einführung des neuen Kommunalen
Finanzmanagements |
| <u>V/0570/2007</u>
Amt für Grünflächen und
Umweltschutz | 3.2. | Mobilfunksendeanlagen in Münster;
aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise |
| <u>V/0585/2007</u>
Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung, Verkehrspla-
nung | 3.3. | Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in
2010 - 2011 |
| <u>mündlicher Bericht</u>
Bezirksverwaltung Nord | 3.4. | Anhebungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung |
| | 4. | Anhebungen |
| <u>V/0577/2007</u>
Amt für Kinder, Jugendliche
und Familien | 4.1. | Errichtungsbeschluss: Neubau einer Komibinations-
einrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in
Sprakel (nördlich Landwehr) - Kindertageseinrichtung
und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter
einem Dach |
| <u>V/0650/2007</u>
Ordnungsamt | 4.2. | Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der
öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk Münster |
| | 5. | Entscheidungen |
| <u>V/0690/2007</u>
Amt für Gebäudemanage-
ment | 5.1. | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
2008 im Stadtbezirk Nord,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse - |
| | 6. | Anhebungen/Anträge |
| <u>A-N/0024/2007</u>
SPD-Fraktion | 6.1. | Zusammensetzung des Bewertungsgremiums der
Kombinationseinrichtung in Sprakel |

<u>A-N/0025/2007</u> SPD-Fraktion	6.2.	Fragen zum Grunderwerb der Entlastungsstraße Nord
<u>A-N/0026/2007</u> SPD-Fraktion	6.3.	Streichung der Maßnahme Entlastungsstraße Nord
<u>A-N/0027/2007</u> CDU-Fraktion	6.4.	Prüfung der Einrichtung einer ebenerdigen öffentlichen Toilette im Zentrum Kinderhaus
<u>A-N/0028/2007</u> CDU-Fraktion	6.5.	Überwachung des Parkhauses Kinderhaus, insbesondere zum Ende der Öffnungszeit
	7.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung
	8.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern
	9.	Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Herr Bezirksvorsteher Heupel begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Pressevertreter, die Mitglieder der Verwaltung sowie des Jugendforums. Er gratulierte den Mitgliedern der Bezirksvertretung, die in den letzten Wochen Geburtstag hatten.

Des Weiteren stellte er Herrn Gerhard Dittmer, seit September zuständig für Projekte im Stadtgebiet Münster-Nord, und Herrn Nico Wedlich, Praktikant in der Bezirksverwaltung Nord, vor.

Herr Heupel erläuterte, dass er beabsichtige, den Tagesordnungspunkt 6.1 bei Top 4.1 zu behandeln, ebenso Top 6.3 bei Top 3.3 und Top 6.4 bei Top 4.2. Den als Tischvorlage verteilten Antrag der SPD-Fraktion A-N/0029/2007 werde er bei Top 4.2 behandeln.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Heupel gab bekannt:

- die Mitteilung der Verwaltung zum Abzug der britischen Streitkräfte aus Münster
- den Infotermin in der Wohngemeinschaft für Demenzkranke, Josef-Beckmann-Str. 5-7, 48159 Münster, am Dienstag, 27.11.2007, 17.00 Uhr
- den Vermerk der Bezirksverwaltung zum Antrag des Jugendforums Nord zum Fotowettbewerb für den Familienkalender Kinderhaus. Frau Melanie Becker vom Jugendforum berichtete über den Stand des Projektes. Daraufhin stellte Herr Frese (SPD) den Antrag, dem Jugendforum den beantragten Zuschuss zu gewähren. Die Bezirksvertretung Münster-Nord beschloss anschließend einstimmig einen Zuschuss von 300,00 € zum Projekt Familienkalender.
- den Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplan 2007

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

- die Antwort der Verwaltung auf die Anregung des Jugendforums zum Pavillonumbau am Moorhock
- die Mitteilung des Amtes für Finanzen und Beteiligungen über frei verfügbare Mittel der Bezirksvertretungen
- ein Schreiben der Melanchthonschule zur Beantragung von Fördergeldern für die Einrichtung einer internationalen Kinderbibliothek. Herr Frese (SPD) regte an, den Antrag durch die Bezirksverwaltung vorprüfen zu lassen, um die genaue Höhe des beantragten Zuschusses zu ermitteln. Herr Temme sagte dies zu.
- eine Einladung der Ev. Andreas Kirchengemeinde zur feierlichen Übergabe des Nagelkreuzes am 21. November um 19.00 Uhr
- die Auflistung der Sitzungstermine aller Ratsgremien und der Bezirksvertretungen für 2008
- die Einladung des Bürgerhauses zum Abschluss der Skulpturenausstellung „Kunst trifft Kohl“
- den Geschäftsbericht der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
- die Einladung zur Matinee des Sängerkreises zum 100-jährigen Jubiläum
- ein Schreiben der IG Nordlichter zur Buslinienführung der Linie 6
- die Einladung zur 21. Ausstellungseröffnung in der Bezirksverwaltung Nord
- die Dokumentation des Hearings zur Einzelhandelsentwicklung in Münster
- die Anregung der Seniorenvertretung Münster zur Nummerierung der Parkbänke und das Ablehnungsschreiben des Oberbürgermeisters vom 23.05.2007
- ein Schreiben des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters zum Umgang mit Berichtsvorlagen der Verwaltung
- ein Schreiben des Begegnungszentrums Sprickmannstraße e. V. zur Erweiterung des Zentrums Idenbrockplatz
- ein Schreiben des Tiefbauamtes zur Vorlage V/0502/2007
- die Liste zum Antragsstand der Anregungen/Anträge der Bezirksvertretung Nord aus den Jahren 2007, 2006, 2005

Herr Temme gab bekannt, dass

- die Vierteljahres-Statistik zukünftig nur noch als Datei erscheint.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gem. § 24 GO NW

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0804/2007

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

Punkt 3.1 der Tagesordnung

Erläuterungen zur Einführung des neuen Kommunalen Finanzmanagements

Frau Dr. Janetzki und Herr Prange vom Amt für Finanzen und Beteiligungen erläuterten das Neue Kommunale Finanzmanagement und beantworteten die Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Der Folienvortrag zum NKF sowie der aktuelle Produktplan der Stadt Münster wird allen Mitgliedern der Bezirksvertretung zugeschickt.

Nach diesem Tagesordnungspunkt, der direkt zu Beginn der Sitzung behandelt wurde, unterbrach Herr Heupel die Sitzung von 17:45 Uhr bis 17:52 Uhr.

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0570/2007

Mobilfunksendeanlagen in Münster; aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise

Herr Wolff (UWG) regte an, Einnahmen der Mieten aus der Bereitstellung von Hausdächern für Mobilfunksendeanlagen bei den Wirtschaftlichkeitsberechnungen durch das Amt für Wohnungswesen mit einbeziehen zu lassen.

Im Übrigen wurde die Vorlage zur Kenntnis genommen.

Punkt 3.3 der Tagesordnung V/0585/2007

Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in 2010 - 2011

und

A-N/0026/2007

Streichung der Maßnahme Entlastungsstraße Nord

Herr Frese (SPD) begründete den Antrag A-N/0026/2007 Streichung der Maßnahme Entlastungsstraße Nord:

"In der Anlage 2 zur Vorlage V/0585/2007 (Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in 2010-2011) wird die Maßnahme „Entlastungsstraße Nord“ gestrichen."

Herr Moll sprach für die CDU-Fraktion dagegen.

Sodann ließ Herr Heupel über den SPD-Antrag A-N/0026/2007 mit folgendem Ergebnis abstimmen:

7 Ja-Stimmen (SPD, GAL, UWG), 8 Nein-Stimmen (CDU).

Damit war der Antrag abgelehnt.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 3.4 der Tagesordnung**Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung**

Herr Temme berichtete, dass die Vorlage

V/0339/2007 - Kindertagesbetreuungsbericht 2007

vom Rat wie in der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossen wurde.

Die Vorlage

V/0391/2007 - Ordnungsbehördliche Verordnungen über das Offenhalten der Verkaufsstellen im November und Dezember 2007

beschloss der Rat wie folgt: Kinderhaus ja, die anderen abgelehnt.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0577/2007**

Errichtungsbeschluss: Neubau einer Kombinationseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Sprakel (nördlich Landwehr) - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach

und

V/0577/2007/1. Erg.

Errichtungsbeschluss: Neubau einer Kombinationseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Sprakel (nördlich Landwehr) - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach

und

A-N/0024/2007**Zusammensetzung des Bewertungsgremiums der Kombinationseinrichtung in Sprakel**

Nach Diskussion zog Herr Frese den Antrag der SPD-Fraktion A-N/0024/2007 zurück. Herr Frese schlug als Jurymitglied für seine Fraktion Herrn Manfred Igelbrink vor. Herr Moll für die CDU-Fraktion Herrn Ludger Janning.

Danach wurde die Vorlage in der Fassung V/0577/2007/1. Erg. einstimmig wie folgt beschlossen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster errichtet im Baugebiet Sprakel („Nördlich Landwehr“) eine „Kombinationseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach“ (Lageplan s. Anlage 1). Die Einrichtung geht voraussichtlich im Frühjahr 2009 in Betrieb.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

2. Das Raumprogramm umfasst eine rd. **340 qm große Kindertageseinrichtung** mit
- zwei Kindertageseinrichtungsgruppen für jeweils 20 Kinder im Alter von zwei Jahren (bei Bedarf und bei Erfüllung des Rechtsanspruchs für Kindergartenkinder sind auch Plätze für jüngere Kinder möglich) bis zur Schulpflicht mit entsprechenden Schlaf- und Pflegeräumen, sowie Raum für die Elternarbeit und -beratung.

sowie eine rd. **180 qm große offene Kinder- und Jugendeinrichtung** mit

- einem offenen Kinder- und Jugendtreff
- einer Gruppenküche
- einem Gruppen- und Beratungsraum
- einem Seminar- und Medienraum und
- einem Raum für die Kinderpädagogik resp. Kreativraum

Für die Gesamtfunktionen ist das in der Anlage 2 aufgeführte Raumprogramm zugrunde zu legen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Planung auf der Grundlage des Errichtungsbeschlusses zu entwickeln und den Baubeschluss herbeizuführen.
Zur Erlangung eines Vorplanungskonzeptes für den Neubau der Kombinationseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Sprakel wird dazu eine Mehrfachbeauftragung mit 5 Architekturbüros durchgeführt.

- 3.1 Folgende Kriterien werden für die Bewertung der eingereichten Vorplanungskonzepte festgelegt:

- Wirtschaftlichkeit (bzgl. der Investitionskosten und Betriebskosten)
- Funktionalität
- Architektonische Qualität
- Ökologische Qualität und Energieverbrauch

Die Kriterien stehen gleichberechtigt nebeneinander.

- 3.2 Aus den eingereichten Vorplanungskonzepten wird ein Konzept zur weiteren Bearbeitung durch das Bewertungsgremium vorgeschlagen. Das Bewertungsgremium setzt sich wie folgt zusammen:

Je ein Vertreter der in der Bezirksvertretung Münster Nord bzw. im Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen vertretenen Parteien

CDU Ludger Janning

SPD Manfred Igelbrink

FDP

Bündnis 90/Die Grünen/GAL

UWG-MS/ödp

Vertreter der Verwaltung:

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

- Dr. Andrea Hanke, Beigeordnete für Bildung, Familie, Jugend, Kultur und Sport
- Gerhard Löhr, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement
- Jörg A. Michel, Amt für Gebäudemanagement
- Siegfried Thielen, Dezernent für Planungs- und Baukoordination
- Sybille Kratz- Tutti, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
- Bernhard Paschert, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Externer Vertreter

- Peter Wörmann, Architekt, Ostbevern

- 4 Es ist vorgesehen, die Einrichtung von einem „Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe“ betreiben zu lassen und diese an den Träger zu vermieten. Ein geeigneter Betreiber wird rechtzeitig vor der Inbetriebnahme in einem üblichen Auswahlverfahren ausgesucht und den beteiligten parlamentarischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt. Die Gesamteinrichtung mit ihren Bereichen „Kindertageseinrichtung“ und „Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit“ soll möglichst von einem Träger betrieben werden. Die Vergabe der Trägerschaft auf zwei Träger ist u.U. denkbar und durch entsprechende Kooperationsvereinbarungen zu gestalten.
- 5 Mit dem Träger (respektive den Trägern) wird für den Betrieb der Einrichtung vor Inbetriebnahme eine Leistungsvereinbarung geschlossen, die die wesentlichen Anforderungen für die Einrichtung festlegt.
- 6 Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Jugendforum Nord und Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil Sprakel in den Planungsprozess eingebunden werden, ihre Vorschläge zur Angebotsgestaltung ermittelt und mit dem Raumprogramm abgestimmt werden.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Gesamteinrichtung **Investitionskosten für Bau und Möblierung sowie für die öffentliche Erschließung** der Einrichtung in Höhe von voraussichtlich rd. **1.440.000 €** getätigt werden müssen (s. Anlage 3 – Kostenschätzung).

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Mehrfachbeauftragung Honorarkosten in Höhe von 12.500,00 € entstehen. Diese sind in den genannten Investitionskosten enthalten.

Darüber hinaus entstehen **jährliche Brutto-Folgekosten** (= Gesamtbetriebskosten) für die Gesamteinrichtung in Höhe von voraussichtlich rd. **337.000 €**. Etwaige Mietkostenzuschüsse, die dann auch der Stadt Münster auf der Einnahmeseite zu Gute kommen, bleiben dabei noch unberücksichtigt.

Die jährlichen Betriebskosten setzen sich wie folgt zusammen:

- **Kindertageseinrichtung**
Betriebskosten entsprechend dem bisherigen Gesetzgebungsverfahren zum „Kinderbildungsgesetz“ (KiBiz) auf der Grundlage der bekannten Kind-Pauschalen in Höhe von rd. **262.000 €**. Diese Kosten werden verringert um Einnahmen von Elternbeiträgen in voraussichtlicher Höhe von 40 – 50 Tsd. Euro und durch entsprechende Trägeranteile, je nach Träger, in einer quotierten Höhe von 4% bei Elterninitiativen, 9 % bei finanzschwachen Trägern und 12 % bei kirchlichen Trägern.
- **Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit**

Die Brutto-Betriebskosten belaufen sich maximal auf rd. **75.000 €**. Der Zuschuss zu den Betriebskosten für die Kinder- und Jugendarbeit wird noch um entsprechende Trägeranteile (je nach Träger und Kostenart um 10 bis 20%) verringert.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt im Rahmen der bestehenden HHSt. zu finanzieren:

Ausgaben - Vermögenshaushalt -				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
4640.935.4100.6	Beschaffungskosten	2008	185.440	Davon: 70.000 € für Kinder- und Jugendarbeit und 115.440 € für die Kita
4640.940.4100.3	Planungskosten	2007	50.000	
4640.940.4100.3	Baukosten	2008	1.090.480	
4640.940.0700.8	Baukosten u3-Programm	2007	114.000	Deckung für die öffentliche Erschlie- ßung
Insgesamt:			rd. 1.440.000	

Ausgaben - Verwaltungshaushalt -				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush. - jahr	Betrag €	Bemerkung
4640.521.0000 .1	Betriebskosten Kindertagesein- richtungen	2008	196.500	= ¾ BK in 2008
dto.	dto.	2009 ff.	262.000	
4601.718.1300 .4	Zusch. freie Träger Kinder- und Jugendarbeit (Richtlinienförde- rung)	2008	56.250	= ¾ BK in 2008
dto.	dto.	2009 ff	75.000	

Einnahmen

Für den Betrieb der Kindertageseinrichtung werden entsprechende Landesmittel beantragt. Vom Betreiber der Einrichtung (freier Träger) werden Trägeranteile in Höhe der gesetzlichen (Kindertageseinrichtung) und kommunalen (Kinder- und Jugendarbeit) Trägeranteile erwartet.

Für die u3-Plätze in der Kindertageseinrichtung werden entsprechende Bundesmittel, im Zusammenhang mit der vor kurzem erzielten Bund/Ländereinigung zum Ausbau der u3-Plätze, bis zum Jahr 2013 auf 35 % sowohl zum Bau, als auch zum Betrieb der Plätze beantragt. Zum jet-

zigen Zeitpunkt sind die konkreten Vergabebedingungen noch nicht klar und können daher noch nicht beziffert werden.

Befristung:

Keine“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0650/2007**

**Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung
der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk
Münster**

und

A-N/0027/2007

**Prüfung der Einrichtung einer ebenerdigen öffent-
lichen Toilette im Zentrum Kinderhaus**

und

**A-N/0029/2007
Tischvorlage**

Erhalt der Toilettenanlage im Parkhaus Kinderhaus

Nach Diskussion wurde zunächst der Antrag der CDU-Fraktion A-N/0027/2007 einstimmig beschlossen:

„Die Verwaltung wird gebeten, im weiteren Verfahren der Zentrumserweiterung Kinderhaus die Möglichkeit einer Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage im zu erstellenden Baukörper unter den wirtschaftlichen Bedingungen gemäß Vorlage 650/2007, „Konzeption....öffentlicher Toilettenanlagen...“, S. 2, letzter Absatz, zu prüfen und in den künftigen Gesprächen mit dem vom Beirat favorisierten Investor voranzutreiben.“

Herr Frese (SPD) zog den Teil des Antrages A-N/0029/2007, in dem eine Ausschilderung der öffentlichen Toilette im Bereich des Idenbrockplatzes gefordert wird, zurück.

Mit dieser Änderung wurde der Antrag einstimmig beschlossen:

„Die Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen (Vorlage V/0650/2007) wird wie folgt ergänzt bzw. geändert (Ergänzung/Änderungen jeweils kursiv und fett):

Ziffer 1. Des Beschlussvorschlags:

Der Rat stimmt der anliegenden Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadt**bezirkgebiet** Münster zu.

Ziffer 4 der Konzeption „Aufgabe von Standorten“ ist mit der Maßgabe anzupassen, dass eine Schließung **zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgt** und ~~durch eine entsprechende Beschilderung im Bereich des Idenbrockplatzes auf die öffentliche Toilette hingewiesen wird.~~

Anlage 1 der Konzeption, lfd. Nr. 11 „Kinderhaus/Parkplatz Idenbrockplatz“:

Die Empfehlung „Aufgabe des Standortes“ wird wie folgt ergänzt:

„Aufgabe des Standortes **ggf. zu einem späteren Zeitpunkt**“ "

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Danach fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig den folgenden Beschluss:

"I. Sachentscheidung

1. Der Rat stimmt der anliegenden Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirkgebiet Münster zu.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte zur Umsetzung der Konzeption in die Wege zu leiten.

II. Kosten/Folgekosten

Kosten und Folgekosten können derzeit nicht beziffert werden.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Entscheidungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0690/2007**

**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2008 im Stadtbezirk Nord,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse -**

Frau Herholz (SPD) wies darauf hin, dass in der Anlage noch die „Gertrudenschule“ genannt sei, die es nicht mehr gibt. Hier muss es richtig heißen „Paul-Schneider-Schule“.

Die Bezirksvertretung Münster-Nord fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

"I. Sachentscheidung

- 1) „Der Durchführung der in der Anlage 1 (bezirksbezogene Schulen und sonstige Gebäude) aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen in städt. Gebäuden im Bezirk Münster-Nord für das HH-Jahr 2008 wird zugestimmt.
- 2) Die in der Anlage 2 (Schulen und sonstige Gebäude mit überbezirklicher Bedeutung) aufgeführten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Sofern aus Sicht der Verwaltung oder aus der Sicht der Bezirksvertretung aufgrund neuer Dringlichkeitserfordernisse bzw. aus finanziellen Gründen von der Auflistung (Anlage 1) abgewichen werden soll, ist eine neue Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen oder im Laufe des Jahres vorzunehmen.
- 4) Die in der Anlage 3 aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen, die voraussichtlich erst ab 2009 ff. bemittelt werden können, werden zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die Maßnahmen der Anlage 1 belaufen sich auf 1.016.000 Euro

Folgekosten entstehen keine.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.

Produktgruppe	Zeile Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag €	Bemerkung
0112	13	Gebäudemanagement; Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008	36.299.100	Nähere Aufteilung siehe nachfolgende Erläuterung

Befristung

Keine“.

Punkt 6 der Tagesordnung Anregungen/Anträge

Punkt 6.1 der Tagesordnung Zusammensetzung des Bewertungsgremiums der A-N/0024/2007 Kombinationseinrichtung in Sprakel

Wurde unter Top 4.1 behandelt.

Punkt 6.2 der Tagesordnung Fragen zum Grunderwerb der Entlastungsstraße A-N/0025/2007 Nord

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde einstimmig wie folgt beschlossen:

"Die Verwaltung berichtet der BV-Nord eingehend und schriftlich, was sich im Rahmen der weiteren Planung der III. Nordtangente hinter der Aussage „erforderlicher Grunderwerb problematisch“ verbirgt (lfd. Nr. 3 der Anlage 2 zur Vorlage V/0585/2007 – Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte -). Dabei ist zusätzlich auf folgende Fragen einzugehen:

1. Von welcher Größenordnung ist bei einem möglichen Flächenerwerb auszugehen?
2. Wie groß ist der Anteil der Flächen, die bereits im Eigentum der Stadt Münster sind?
3. Wie kommt die Aussage zustande, dass die Gesamtkosten (inkl. Grunderwerb) und die Zuwendungen noch offen sind, obwohl in der Vorlage V/0502/2007 in der dortigen Anlage 2 die Gesamtkosten (inkl. Grunderwerb) und die zuwendungsfähigen Kosten mit jeweils 7 Millionen Euro angegeben sind?
4. Welche Angabe ist nun zutreffend?
5. Wenn die Verwaltung unter „Bemerkungen“ mitteilt, „Planungs- und Baurecht nicht bis 2011 erreichbar, von welcher Zeitachse geht sie denn heute aus?“

Punkt 6.3 der Tagesordnung Streichung der Maßnahme Entlastungsstraße Nord A-N/0026/2007

Wurde unter Top 3.3 behandelt.

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
A-N/0027/2007**
Prüfung der Einrichtung einer ebenerdigen öffentlichen Toilette im Zentrum Kinderhaus

Wurde bereits unter Top 4.2 behandelt.

**Punkt 6.5 der Tagesordnung
A-N/0028/2007**
Überwachung des Parkhauses Kinderhaus, insbesondere zum Ende der Öffnungszeit

Herr Sauerwald (CDU) erläuterte den Antrag.

Daraufhin wurde der Antrag wie folgt einstimmig beschlossen:

„Die Verwaltung wird gebeten, nach Auslaufen der ständigen Bewachung zu Öffnungszeiten des WBI-Parkhauses Zentrum Kinderhaus auf den Betreiber einzuwirken, die nunmehr zeitlich reduzierten Bewachungszeiten in einem Block in den letzten Stunden der täglichen Öffnungszeit zu leisten.“

Punkt 7 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung

Herr Temme gab bekannt:

- die Stellungnahme des Ordnungsamtes zum Antrag A-N/0010/2007 - Parkverbot am Langebusch - vom 12.06.2007
- die Stellungnahme des Ordnungsamtes zum Antrag A-N/0013/2007 - Geschwindigkeitskontrollen am Idenbrockweg - vom 29.08.2007
- die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zum Antrag A-N/0015/2007 - Prüfauftrag: Ruhebänke in Coerde“ - vom 27.09.2007

Die Stellungnahmen liegen den Fraktionen und Einzelvertretern vor.

Außerdem wies er darauf hin, dass die mit dem Antrag A-N/0025/2005 angeregte Baumaßnahme - Vergrößerung der Baumscheiben auf dem Parkplatz - Zentrum Kinderhaus -, zurzeit durchgeführt wird.

Punkt 8 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern

Herr Temme gab bekannt:

- die Stellungnahme des Sozialamtes zur Anfrage 2/2007 von Herrn Frese (SPD) - Erhaltung der Beratungsleistungen für Arbeitslose, insbesondere im Stadtbezirk Nord - vom 11.09.2007
- die Stellungnahme zur Nachfrage von Herrn Frese zur Vorlage V/502/2007 des Tiefbauamtes - Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr ab 2008 - vom 11.09.2007

Die Stellungnahmen liegen den Fraktionen und Einzelvertretern vor.

Außerdem gab Herr Temme die Stellungnahme der Verwaltung zum - von Herrn Kehr in der letzten Sitzung angesprochenen - schweren Verkehrsunfall am Hohen Heckenweg vor der Norbertschule bekannt.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die Fraktionen stimmten dem späteren Beginn der nächsten BV-Sitzung am 04.12.2007 um 18:00 Uhr zu.

Ende der Sitzung: 18:47 Uhr

Ralf Heupel
Bezirksvorsteher

Hans-Joachim Temme
Schriftführer